

ANGEBOTSAUFFORDERUNG Nr.BuG2026-08-A039

Bw Bekleidungsmanagement GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 8-10
51149 Köln
Deutschland

Ansprechpartner: Strategischer Einkauf BwBM
@mail: EK9.BuA <EK9.BuA@bwbm.de>

Seite: 1 von 5
Angebotsabgabe: 11.09.2026
Angebotsbindefrist: 31.10.2026

Leistungstitel:	Liefervereinbarung Dosieranlage Standort Walsrode
Leistungszeitraum:	Lieferung in Q3 2026
Erfüllungsort:	BwBM Walsrode, PLZ-Bereich 29664 (Vollständige Adresse nach Zuschlag)
Beschreibung der Leistung:	Lieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie betriebsbereite Übergabe einer automatischen Flüssigdosieranlage zur Versorgung von bis zu zehn Waschschleudermaschinen. Die Anlage muss die Dosierung von bis zu zwölf unterschiedlichen flüssigen Wasch- und Hilfsmitteln ermöglichen. Die Dosieranlage ist so auszulegen, dass die erforderlichen Chemikalien zeitgerecht und bedarfsgerecht den jeweiligen Waschschleudermaschinen zugeführt werden. Hierfür sind mindestens zwei leistungsfähige Dosierpumpen sowie eine automatische Zielventilsteuerung vorzusehen. Das System soll kurze Dosierzeiten gewährleisten und Stillstands- bzw. Wartezeiten der angeschlossenen Maschinen auf ein Minimum reduzieren. Die Dosierung hat gewichtsabhängig in Gramm pro Kilogramm Beladung zu erfolgen. Bei Waschschleudermaschinen mit integriertem Wägesystem muss die Anlage die Dosiermengen anhand der übermittelten Wägedaten automatisch und maschinenindividuell berechnen und ausführen können. Vor jedem Dosiervorgang ist eine automatische Funktionskontrolle der Dosierstrecke durchzuführen. Die Überwachung erfolgt mittels Durchflussmessung, um eine hohe Prozess- und Betriebssicherheit sicherzustellen. Mindestanforderungen Die Dosieranlage muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen: • Versorgung von bis zu zehn Waschschleudermaschinen mit Beladungskapazitäten zwischen 10 kg und 150 kg. • Dosierung von bis zu zwölf verschiedenen flüssigen Wasch- und Hilfsmitteln. • Ausstattung mit mindestens zwei Dosierpumpen zur Sicherstellung einer hohen Anlagenverfügbarkeit und Redundanz. • Automatische Zielventilsteuerung für eine bedarfsgerechte Just-in-Time-Dosierung. • Externe Nachspüleinrichtung zur Verkürzung der Schalt- und Dosierzeiten.

ANGEBOTSAUFFORDERUNG Nr.BuG2026-08-A039

Bw Bekleidungsmanagement GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 8-10
51149 Köln
Deutschland

Ansprechpartner: Strategischer Einkauf BwBM
@mail: EK9.BuA <EK9.BuA@bwbm.de>

Seite: 2 von 5
Angebotsabgabe: 11.09.2026
Angebotsbindefrist: 31.10.2026

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> Wasservorratsbehälter mit einem Fassungsvermögen von ca. 80 bis 100 Litern einschließlich Druckerhöhungseinrichtung für den Nachspülvorgang. Intelligente Steuerung der Dosieraufträge mit Priorisierung der angeschlossenen Maschinen und einzelner Prozessschritte, insbesondere Vorwäsche, Klarwäsche und Spülgänge. Gewichtsabhängige Dosierung auf Basis des Warengewichts. Möglichkeit zur Anbindung an vorhandene Wägesysteme der Waschschleudermaschinen einschließlich Verarbeitung gängiger Wägesignale. Automatische Durchflussüberwachung jeder einzelnen Dosierung mit entsprechender Störmeldung bei Abweichungen. Erweiterbarkeit um eine Messfunktion zur Identifikation bzw. Überwachung der eingesetzten Chemikalien. Automatische Überwachung der Füllstände sämtlicher Chemikalienbehälter einschließlich Meldung bei Leerstand. Optische und akustische Störmeldungen, insbesondere bei Ausfall oder Störungen der Wasser- oder Druckluftversorgung. SPS-basierte Steuerung mit Möglichkeit zukünftiger Software- und Funktionserweiterungen. Bedienung über ein farbiges Touchdisplay mit einer Bildschirmdiagonale von mindestens 8,5 Zoll. Parametrierung und Programmierung sowohl direkt an der Anlage als auch per gesichertem Fernzugriff. Benutzerverwaltung mit unterschiedlichen Zugriffsrechten, beispielsweise für Bedienpersonal, Servicepersonal und Programmierer. Klartextanzeige von Fehler-, Betriebs- und Statusmeldungen in mehreren Sprachen. Erfassung und Export von Betriebsdaten im CSV-Format. Optionale Erweiterbarkeit um Temperatursensoren zur Dokumentation von Desinfektionsprozessen. |
|--|---|

ANGEBOTSAUFFORDERUNG Nr.BuG2026-08-A039

Bw Bekleidungsmanagement GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 8-10
51149 Köln
Deutschland

Ansprechpartner: Strategischer Einkauf BwBM
@mail: EK9.BuA <EK9.BuA@bwbm.de>

Seite: 3 von 5
Angebotsabgabe: 11.09.2026
Angebotsbindefrist: 31.10.2026

- Optionale Erweiterbarkeit zur Erfassung und Auswertung des Wasserverbrauchs je Maschine bzw. Waschprogramm.
- Bereitstellung der Betriebsdaten über eine Cloud-Anbindung einschließlich erforderlicher Kommunikationsinfrastruktur sowie eines Dashboards mit grafischen Auswertungen.
- Erweiterte Erfassung und Auswertung von Betriebs-, Stör- und Fehlerdaten.
- Wartungsarme und langlebige Ausführung.
- Sämtliche Ersatz- und Verschleißteile müssen frei am Markt erhältlich und vom Betreiber ohne Herstellerbindung beschaffbar sein.
- Lieferung eines Notfall- und Wartungssets mit den wichtigsten Ersatzteilen für den Anlagenbetrieb.

Anforderungen an Steuerung und Anlagenausführung

Die Dosieranlage ist in einem robusten Industrieschaltschrank unter Verwendung marktüblicher Industriekomponenten auszuführen. Sämtliche Komponenten müssen auf einen zuverlässigen Dauerbetrieb ausgelegt sein und eine langfristige Ersatzteilverfügbarkeit gewährleisten. Gleichzeitig ist eine einfache Wartung sowie eine schnelle Fehlerdiagnose sicherzustellen.

Die Anlagenkonstruktion muss modular aufgebaut sein, sodass spätere Erweiterungen oder Anpassungen ohne grundlegende Änderungen möglich sind.

Im Bereich der Dosierpumpen und Förderleitungen ist ein geeigneter Spritzschutz vorzusehen, um Bedienpersonal und Anlagentechnik vor austretenden Flüssigkeiten zu schützen.

Zur Überprüfung und Kalibrierung der Dosiermengen ist eine Einrichtung zur Pumpenkontrolle (Auslitern) bereitzustellen. Dabei sind geeignete Schutzmaßnahmen gegen unbeabsichtigtes Austreten von Flüssigkeiten vorzusehen.

Die gesamte Anlage ist entsprechend den geltenden Anforderungen der DVGW-Richtlinien auszulegen und auszuführen.

Gewünschter Lieferumfang:

Dosieranlage für max. 10 Waschschleudermaschinen und 12 Produkte

PP Sauglanze Kanister 3x1/4" IG

PP Sauglanze Container 3x1/4" IG

Druckerhöhungspumpe SCALA2 Grundfos

Wassertank 2.0 PP für Druckerhöhung

ANGEBOTSAUFFORDERUNG Nr.BuG2026-08-A039

Bw Bekleidungsmanagement GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 8-10
51149 Köln
Deutschland

Ansprechpartner: Strategischer Einkauf BwBM
@mail: EK9.BuA <EK9.BuA@bwbm.de>

Seite: 4 von 5
Angebotsabgabe: 11.09.2026
Angebotsbindefrist: 31.10.2026

	PVC Gewebeschlauch 9x3 3/8" (100 m Rolle) PVC Gewebeschlauch 9x3 3/8" (50 m Rolle) PE Schlauch 8x12 (50 m Rolle) PVC Gewebeschlauch 13x3,5 1/2" (50 m Rolle) Steuerleitung 2x0,5 mm ² Steuerleitung 3x1,5 mm ² Steuerleitung 7x0,5 mm ² Steuerleitung 7x0,75 mm ² PP Schlauchtülle DN10 x G1/4" PP Schlauchanschluss 8x12 PE x G1/4" Arbeitszeit Techniker Dosiertechnik
Mit dem Angebot zum Nachweis der Leistung vorzulegen:	➤ Iso 9001 oder vergleichbar ➤ Produktdatenblätter ➤ Abbildung der angebotenen Artikel
Angebotsabgabe:	Stückpreis pro Position und Gesamtpreis in der Anlage Preisblatt. Falls alternativ Artikel angeboten werden, bitten wir um zusätzliche ausführliche Produktbeschreibung und entsprechend aussagekräftige Bilder pro Artikel. Gesamtkosten für Anlieferung bis zum Verwendungsort und Montage Zahlungsziel 30 Tage netto
Auswahlentscheidung:	Die vorgelegten Angebote werden nach Eignung sowie Vollständigkeit gesichtet und im Hinblick auf Preis und Eignung geprüft. Der Zuschlag wird auf das preisgünstigste Angebot erteilt, welches unsere Bedingungen vollumfänglich erfüllt.
Angebot und Rückfragen sind schriftlich zu richten an:	EK9.BuA@bwbm.de
Vertragsgrundlagen:	Es gelten die Allgemeinen Einkaufsbedingungen der BwBM sowie der Code of Conduct. Die Vertragsgrundlagen stehen auf unserer Homepage www.bwbm.de als Download zur Verfügung.
Hinweis für den Bieter:	Gem. §19 Abs. 4 Mindestlohngesetz (MiLoG), § 21 Abs. 4 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) ist die BwBM als

ANGEBOTSAUFFORDERUNG Nr.BuG2026-08-A039

Bw Bekleidungsmanagement GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 8-10
51149 Köln
Deutschland

Ansprechpartner: Strategischer Einkauf BwBM
@mail: EK9.BuA <EK9.BuA@bwbm.de>

Seite: 5 von 5
Angebotsabgabe: 11.09.2026
Angebotsbindefrist: 31.10.2026

	öffentlicher Auftraggeber gesetzlich dazu verpflichtet, ab einer Auftragssumme von 30.000€ netto über den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erfolgen soll, vor der Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (GZR) nach § 150 a der Gewerbeordnung einzuholen.
Bewerbungsbedingungen:	Die Nichtvorlage der geforderten Angaben und Nachweise bis zum Ablauf der Angebotsfrist führt nicht zum automatischen Ausschluss des Angebots. Die BwBM behält sich vor, im Rahmen der Angebotsprüfung unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes die geforderten und von den Bietern nicht oder nicht vollständig eingereichten Angaben und/oder Nachweise unter Setzung einer Ausschlussfrist kurzfristig (innerhalb von 2 bis 3 Tagen) nachzufordern. Es besteht kein Anspruch der Bieter auf Nachforderung fehlender Nachweise durch die Vergabestelle.
! Einführung X-Rechnung bei der BwBM ! 	Spätestens ab dem 27. November 2020 sind Sie als unser Lieferant oder Dienstleister gesetzlich verpflichtet, Rechnungen in einem speziellen Format und über eine Onlineplattform des Bundes bei der BwBM einzureichen. Bitte beachten Sie die beigelegte Anlage zur Verordnung über die elektronische Rechnungsstellung im öffentlichen Auftragswesen des Bundes, Anlage „Information E-Rech-VO“. Weitere wichtige Informationen rund um die Einführung der X-Rechnung finden Sie auf unserer Homepage => https://www.bwbm.de/beschaffungsorganisation/xrechnungen .
Ergänzende Regelung:	Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grunde endgültig ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Leistungen den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 5 auf der Grundlage ihrer Angebote anzutragen.
Aktualität der Vergabeunterlagen:	Bitte prüfen Sie regelmäßig sowie vor Abgabe Ihres Angebots, ob die Ihnen vorliegende Version der Angebotsaufforderung noch aktuell ist. Ggfs. wurde zwischenzeitlich eine aktualisierte Version aufgrund von Anpassungen in den Vergabeunterlagen veröffentlicht.